

Der gesunde und natürliche Zustand

Ein Bericht von Stephan König



Der gesunde und natürliche Zustand

Stephan König ist bereits seit Februar 2010 zusammen mit seiner Partnerin Brigitte Kraus „Member of QUANTEC® Consulting“ und dort mit interessanten Fällen vertreten (www.QUANTEC.eu)

In der Startphase seiner Arbeit mit QUANTEC® suchte er nach einer sichtbaren Bestätigung der Wirkungsweise. Somit begann er unter anderem mit der Besendung von Kübelpflanzen, die schon ca. 10 Jahren in seinem Besitz waren. Die Entwicklung innerhalb der letzten 4 Jahre hat er zusammengetragen und dokumentiert.

Es ist schon erstaunlich welche Veränderungen und Entwicklungen durch den Einsatz von QUANTEC® möglich sind. Ich möchte Ihnen mit diesem Bericht aufzeigen, dass es durchaus realistisch ist den gesunden und natürlichen Zustand zu fördern.

Die Ausgangssituation stellt sich wie folgt dar: Mitte der 90er Jahre habe ich ein Zitrus- und ein Orangenbäumchen geschenkt bekommen. Zu diesem Zeitpunkt waren diese ca. 60 cm groß und schienen recht gesund zu sein. Da der neue Standort in der Nähe von Bayreuth nun nicht wirklich den Heimatbedingungen von Zitruspflanzen entspricht war ich schon gespannt wie sich diese entwickeln werden. Die Pflege hat sich in dem gesamten Zeitraum von rund 15 Jahren nicht verändert und beschränkt sich auf

- gießen mit gutem Wasser
- in der Wachstumszeit 14tägige leichte Düngung
- möglichst kurze Überwinterungsphase (kühl, nicht zu dunkel).

In den nächsten 10 Jahren wurde folgendes deutlich:

Das Zitrusbäumchen blühte jedes Jahr ein wenig, Früchte trug es nur einmalig im Jahr 2003. Das Orangenbäumchen zeigte nicht einmal Blüten. Beide hatten einen wirklich sehr sonnigen Standort und eine gute Überwinterung. Jedoch verloren beide in der Winterpause alle Blätter – jedes Jahr. Das Wachstum beider Pflanzen war über die Jahre nur minimal und kaum wahrnehmbar, auch verschlechterte sich der Gesundheitszustand trotz guter Pflege immer mehr. Man könnte es auch so formulieren: Es war eine Zeit des Überlebens und nicht, wie es idealerweise wäre, eine Zeit des Wachstums und des Gedeihens.

Nun beginnt die interessante Zeit – die Zeit mit QUANTEC®!

Im Frühjahr 2007 kauften wir ein kleines Zitrusbäumchen mit ca. 30 cm Höhe dazu. Dieses ist im Bild 1 auf Seite 2 zu sehen und begannen

im Mai 2007 für alle drei Pflanzen mit Hilfe von QUANTEC® das natürliche Wachstum zu fördern. Wie diese Entwicklung bis zum Herbst 2011 aussieht, möchte ich durch einige Bilder aufzeigen und verdeutlichen.

Fazit

Auch wenn es nicht immer sofort zu einer sichtbaren Veränderung kommt, zeigen sich doch die Früchte wenn man etwas Geduld hat, sehr deutlich – nicht nur in der Natur.

Für mich verdeutlicht dieses Beispiel noch viel mehr: Das Wachstum des „kleinen“ Zitrusbäumchen wurde von Anfang an gefördert und zeigt somit ein deutlicheres Ausmaß. Die beiden über mehrere Jahre gehemmten Bäumchen haben sich nun deutlich erholt und gedeihen auch wieder in der Art und Weise wie es natürlich ist.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine erkenntnisvolle & erfolgreiche Zeit.



Stephan König



Hans-Schrembs-Str. 2
D-92681 Erbdorf
Tel.: +49(0)9682-182335
Fax: +49(0)9682-182336
info@koenig-erfolgsprogramme.de
www.koenig-erfolgsprogramme.de

Bild 1: Mai 2007
Start mit QUANTEC®
(v. l.) Zitrone, Orange,
Zitrone: die Größenverhältnisse sind hier sehr deutlich erkennbar



Bild 2: Juni 2008
Orangenbaum trägt erstmalig Blüten



Bild 3: August 2008
Nach 5 Jahren wieder neue Zitrusfrüchte



Bild 4: März 2009
Im Winterquartier sind deutlich die Früchte zu sehen. Links das „alte“ Zitrusbäumchen – im Vordergrund das Orangenbäumchen und im Hintergrund bereits mit Rankgitter das „kleine“ Zitrusbäumchen.





Bild 5: Juli 2009
Wachstum in alle
Richtungen - mit Früchten

„Es ist schon
erstaunlich
welche
Veränderungen
und
Entwicklungen
durch den
Einsatz von
QUANTEC®
möglich sind.“

Stephan König



Bild 6: Juli 2009
Das war einmal ein
kleines Zitrusbäumchen



Bild 7: September 2011
Das ist doch eine beachtliche Größe (altes Zitrusbäumchen). In diesem Jahr wieder einmal ca. 10 Früchte.



Bild 8: September 2011
Auch in diesem Jahr trägt der Orangenbaum wieder Blüten, mit Sicherheit mehr als 500, die Früchte werden folgen. Das Zitrusbäumchen hat Blüten und Früchte. Beide Pflanzen sind nun ca. 120 cm groß.

Bild 9: Juli 2009
Hier entfalten sich gerade
die Knospen



**Bild 10: ein paar Tage
später im September
2011**
Hier ist das „Blüten-
meer“ deutlicher zu
erkennen



*"Je mehr du
gibst, um so mehr
wächst du.
Es muss aber
einer da sein,
der empfangen
kann."*

Antoine de Saint-Exupéry

**Bild 11: Vor Jahren noch
der „Kleinste“ jetzt
bereits 175 cm groß –
mit Blüten und Früch-
ten. Da der Wind
manchmal sehr kräftig
ist, habe ich das
Rankgitter eingebracht.**



„... und so geht es weiter - Bilder 2012“

Stephan König



Bild 12: 2012
Ein „Meer“ von
Orangenblüten



Bild 13: 2012
Reife Zitronen am
„jüngsten Baum“



Bild 14: 2012
Die Früchte für 2013 sind
auch schon am Wachsen



Bild 15: 2012
Zitronenernte 2012